

TAG DER PFLEGE

12.05.18

Demo für mehr Stellen und Investitionen in bessere Pflege

Gewerkschaft spricht von je 1000 fehlenden Stellen in den Kliniken und der Altenpflege. Proteste auch in Hamburg.

Kiel/Hamburg. Mehr als 300 Menschen haben nach Angaben der Gewerkschaft Verdi am Sonnabend in Kiel für mehr Stellen und bessere Bedingungen in der Pflege demonstriert. Anlass war der Internationale Tag der Pflege. Nach Angaben der Gewerkschaft fehlen allein in der Altenpflege in Schleswig-Holstein rund 1000 Stellen, in den Krankenhäusern seien es weitere 1000.

"In der Altenpflege ist die Lage besonders bedrohlich", sagte Verdi-Fachbereichsleiter Steffen Kühhirt. Die Gewerkschaft fordert einen allgemeingültigen Flächentarifvertrag für die Altenpflege. Ihn haben die Arbeitgeber bisher vermieden, so dass die Arbeitsverträge individuell ausgehandelt werden und - je nach Kräfteverhältnissen - sehr unterschiedlich ausfallen können.

Berichte über Misstände an "Klagemauer" geklebt

In Hamburg errichtete das Bündnis für mehr Personal im Krankenhaus zwei "Klagemauern" vor der Helios Endoklinik und der Asklepios Klinik St. Georg. Allein bei Helios brachten Pfleger und Patienten nach Angaben eines Bündnis-Sprechers rund 70 Zettel mit Beschwerden und Verbesserungsvorschlägen an. Das Bündnis hatte dazu aufgerufen, Berichte über erlebte Misstände, Stress und Arbeitsbelastung im Gesundheitswesen aufzuschreiben und an der "Klagemauer" anzubringen.

(dpa/lno)

© Hamburger Abendblatt 2018 – Alle Rechte vorbehalten.

LINKS ZUM ARTIKEL

Arbeitsmarkt für Altenpflege-Fachkräfte leergefegt

Schön-Klinik bester Arbeitgeber im Norden

Gewerkschaften und Senat im Gleichschritt am 1. Mai